

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß RL91/155/EWG und TRGS 220

Druckdatum: 12.12.2005

überarbeitet am: 05.12.2005

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- Angaben zum Produkt
- Handelsname: RENOCLEAN VR 1021
- Haupt-Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Alkalischer Reiniger
- Hersteller/Lieferant:
FUCHS EUROPE SCHMIERSTOFFE GMBH
Friesenheimer Str. 15
D-68169 Mannheim
Tel: 0621/3701-0 (Zentrale)
Fax: 0621/3701-570
- Auskunftgebender Bereich:
FUCHS EUROPE SCHMIERSTOFFE GMBH
Abteilung SPQ Produktsicherheit
Tel: 0621/3701-312/ -313
Fax: 0621/3701-303
- Notfallauskunft: Tel: 0621/3701-333 oder 0621/3701-0 (Zentrale)

* 2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

- Chemische Charakterisierung
- Beschreibung:
Zubereitung auf Basis von (hoch-)alkalischen Komponenten, Tensiden und Lösevermittlern.

Gefährliche Inhaltsstoffe:	R-Sätze	Bereich
Monoethanolamin C; R 20/21/22-34		5 -10 %
MEA/Carbonsäure-Salz Xi; R 36/38		10-15 %
Glykol-Derivat Xi; R 36		2,5-5 %
Ethoxylat Xn; R 22		0,1-1 %

- zusätzl. Hinweise:
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

* 3 Mögliche Gefahren

- Gefahrenbezeichnung:
Bei Beachtung der beim Umgang mit Mineralölprodukten und Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sowie der Hinweise zur Handhabung (Pkt 7) und zur persönlichen Schutzausrüstung (Pkt 8) sind keine besonderen Gefahren bekannt.
Xi Reizend
- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:
R 36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
(Fortsetzung auf Seite 2)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß RL91/155/EWG und TRGS 220

Druckdatum: 12.12.2005

überarbeitet am: 05.12.2005

Handelsname: RENOCLEAN VR 1021

(Fortsetzung von Seite 1)

- Klassifizierungssystem:
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben. Sie ergibt sich aus der Anwendung der sog. konventionellen Methode nach RL 1999/45/EG, Anh.II bzw. Anh.III auf komponentenspezifische Daten.
- Zusätzliche Angaben:
Dieses Produkt wird i.a. nicht unverdünnt, sondern als Lösung oder Emulsion in Wasser angewandt.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise:
Produktdurchtränkte bzw. verunreinigte Kleidung und Schuhe wechseln. Nie produktthaltige Lappen in Kleidungsstaschen stecken.
- nach Einatmen:
Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
(trifft evtl. auf Einatmen von Dämpfen von überhitztem Produkt zu)
- nach Hautkontakt:
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- nach Augenkontakt:
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- nach Verschlucken: Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- Hinweise für den Arzt:
Dieses Sicherheitsdatenblatt vorlegen; Hinweis auf "Reiniger".

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Geeignete Löschmittel:
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.
- Besondere Schutzausrüstung:
Bei Löscharbeiten: umluftunabhängiges Atemgerät.
- Weitere Angaben
Das Produkt selbst ist aufgrund des Wasseranteils i.a. nicht brennbar.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
- Umweltschutzmaßnahmen:
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß RL91/155/EWG und TRGS 220

Druckdatum: 12.12.2005

überarbeitet am: 05.12.2005

Handelsname: RENOCLEAN VR 1021

(Fortsetzung von Seite 2)

- Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:
Mit flüssigkeitsbindendem Material wie Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder (z.B.RENOLEX) oder Sägemehl aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7 Handhabung und Lagerung

- Handhabung:
- Hinweise zum sicheren Umgang:
Aerosolbildung vermeiden.
Bei entsprechendem Einsatz sind die Bestimmungen der TRGS 611 "Kühlschmierstoffe" zu beachten.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Lagerung:
- Anforderung an Lagerräume und Behälter:
Laugenbeständigen Fußboden vorsehen.
Keine Leichtmetallgefäße verwenden.
- Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:
Die Vorschriften des WHG, der Landeswassergesetze und der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS in der jeweiligen Länderfassung) sind zu beachten.

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
Monoethanolamin (5 -10%)
MAK: 5,1 mg/m³, 2 ml/m³
H, Y; DFG
Glykol-Derivat (2,5-5%)
MAK: 100 mg/m³
Y; DFG
- Zusätzliche Hinweise:
Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- Persönliche Schutzausrüstung:
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Mineralölprodukten bzw
(Fortsetzung auf Seite 4)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß RL91/155/EWG und TRGS 220

Druckdatum: 12.12.2005

überarbeitet am: 05.12.2005

Handelsname: RENOCLEAN VR 1021

(Fortsetzung von Seite 3)

Chemikalien sind in jedem Fall zu beachten.
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
 Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

- Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
- Handschutz: Handschuhe aus PVC oder PE.

- Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten, da sie nicht nur vom Handschuhmaterial, sondern auch von arbeitsplatzspezifischen Faktoren abhängig ist.

- Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Handschuhe aus PVC oder PE.

- Augenschutz: Dichtschießende Schutzbrille.
- Körperschutz: Arbeits-/Schutzkleidung.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- Allgemeine Angaben

- Form: flüssig
- Farbe: gelb
- Geruch: charakteristisch

	Wert/Bereich	Einheit	Methode
--	--------------	---------	---------

- Zustandsänderung

- Pourpoint/Schmelzpunkt/Schmelzbereich:

	Nicht bestimmt		
--	----------------	--	--

- Siedepunkt/Siedebereich:

	Nicht anwendbar		
--	-----------------	--	--

- Flammpunkt:

	Nicht anwendbar		
--	-----------------	--	--

- Selbstentzündlichkeit:

	Nicht selbstentzündlich.		
--	--------------------------	--	--

- Explosionsgefahr:

	Nicht explosionsgefährlich.		
--	-----------------------------	--	--

- Dichte: bei 15 ° C

	1,04 g/cm ³	DIN 51 757	
--	------------------------	------------	--

- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

- Wasser: vollständig mischbar

(Fortsetzung auf Seite 5)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß RL91/155/EWG und TRGS 220

Druckdatum: 12.12.2005

überarbeitet am: 05.12.2005

Handelsname: RENOCLEAN VR 1021

(Fortsetzung von Seite 4)

- pH-Wert: (20 g/l) bei 20 ° C 10,2 DIN 51 369
- Viskosität oder Konsistenz-Klasse:
- kinematisch: bei 20 ° C 7 mm²/s DIN 51 562

10 Stabilität und Reaktivität

- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- Gefährliche Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Angaben zur Toxikologie

- Akute Toxizität:
Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:
Monoethanolamin
Oral: LD50: 1510 mg/kg (Ratte)
Dermal: LD50: 1000-1025 mg/kg (Kaninchen)
- Primäre Reizwirkung:
- an der Haut: Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute.
- am Auge: Starke Ätzwirkung
- Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- Zusätzliche toxikologische Hinweise:
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Ätzend
Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

12 Angaben zur Ökologie

- Verhalten in Umweltkompartimenten:
- Mobilität und Bioakkumulationspotential: Keine Angaben verfügbar.
- Ökotoxische Wirkungen:
Aquatische Toxizität:
Monoethanolamin
EC50/48 h: 65 mg/l (Daphnien)
IC50/72 h: 22 mg/l (Algen)
LC50/96 h: 170 mg/l (Fischtoxizität)
- Verhalten in Kläranlagen:
Das Produkt löst sich (teilweise) im Abwasser; Gefahr für Funktion der Kläranlage.
- Allgemeine Hinweise:
Wassergefährdungsklasse 2 (Einstufung nach VwVwS 1999):
(Fortsetzung auf Seite 6)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß RL91/155/EWG und TRGS 220

Druckdatum: 12.12.2005

überarbeitet am: 05.12.2005

Handelsname: RENOCLEAN VR 1021

(Fortsetzung von Seite 5)

wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

*13 Hinweise zur Entsorgung

- Produkt:
- Empfehlung:
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Bei Lagerung gebrauchter Produkte Vermischungsverbot beachten.
Grundlage der Entsorgung ist das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz. Abfallentsorgung umfaßt die Verwertung und die Beseitigung von Abfällen, wobei die Verwertung Vorrang hat. Einzelheiten zu Entsorgung und Überwachung regelt das Gesetz und seine Verordnungen. Setzen Sie sich bitte mit einem zugelassenen Entsorgungsfachbetrieb in Verbindung.
- Europäischer Abfallkatalog EWC (muß i.A. noch mit dem Entsorger z.B. nach Abfallherkunft abgestimmt werden)
12 03 01: wässrige Waschflüssigkeiten
- Ungereinigte Verpackungen:
- Empfehlung:
Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren. Leere Mehrweggebinde können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden. Kleine Einwegverpackungen sind nach den gesetzlichen Vorschriften (Verpackungsverordnung) zu entsorgen.
EWC 15 01 02 bzw. 15 01 04.

*14 Angaben zum Transport

- Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):
- ADR/RID-GGVS/E Klasse: -
- Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:
- IMDG/GGVSee-Klasse: -
- Marine pollutant: Nein/No/Non
- Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:
- ICAO/IATA-Klasse: -
- Transport/weitere Angaben:
Kein Gefahrgut nach Gefahrgut-/Transportvorschriften.

*15 Vorschriften

- Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien(1999/45/EG)und GefStoffV eingestuft
(Fortsetzung auf Seite 7)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß RL91/155/EWG und TRGS 220

Druckdatum: 12.12.2005

überarbeitet am: 05.12.2005

Handelsname: RENOCLEAN VR 1021

(Fortsetzung von Seite 6)

und gekennzeichnet. Die RL 2004/73/EG (29. ATP) ist berücksichtigt. Die beim Umgang mit Mineralölprodukten bzw. Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

- Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes: Xi Reizend
- R-Sätze: 36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
- S-Sätze:
 - 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 - 37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
- Nationale Vorschriften:
- Wassergefährdungsklasse:
WGK 2 (Einstufung nach VwVwS 1999): wassergefährdend.

16 Sonstige Angaben:

Sämtliche Inhaltsstoffe sind in den Europäischen Stoffverzeichnissen gelistet und dürfen in der EU in den Verkehr gebracht werden. Alle Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen das Produkt sicherheitstechnisch beschreiben, stellen jedoch keine Zusicherung von (z.B. anwendungstechnischen) Eigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Dieses Datenblatt ist ein Sicherheitsdatenblatt nach §14 GefStoffV. Es ist EDV-gestützt nach TRGS 220 gefertigt und trägt keine Unterschrift.

- Relevante R-Sätze der unter Abschnitt 2 aufgeführten Inhaltsstoffe:
 - 20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
 - 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
 - 34 Verursacht Verätzungen.
 - 36 Reizt die Augen.
 - 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- Datenblatt ausstellender Bereich:
FUCHS EUROPE SCHMIERSTOFFE GMBH
Abteilung SPQ Produktsicherheit
- Ansprechpartner:
Produktsicherheit:
Tel: 0621/3701-333, Fr. Manuwald
Anwendungstechnische Fragen:
Tel: 0621/3701-459
Tel: 040/75114-434
- Gültigkeit:
Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden
(Fortsetzung auf Seite 8)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß RL91/155/EWG und TRGS 220

Druckdatum: 12.12.2005

überarbeitet am: 05.12.2005

Handelsname: RENOCLEAN VR 1021

(Fortsetzung von Seite 7)

für dieses Produkt ungültig.

Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version sind durch eine Markierung des Abschnitts mit einem "*" gekennzeichnet.

- * Daten gegenüber der Vorversion geändert